STADT VOERDE (Niederrhein)

Drucksache 16/1224 DS

Drucksache

- öffentlich -

Datum: 30.07.2020

Fachbereich	Stadtentwicklung und Baurecht
Fachdienst	Stadtentwicklung, Umwelt- und Klimaschutz

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Planungs- und Umweltausschuss	25.08.2020	zur Kenntnis

Vorstellung des ausgewählten Büros zur Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes

Beschlussvorschlag:
zur Kenntnisnahme

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:
keine

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	◉ ja, positiv*	○ ja, negativ*	○ nein
Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?	○ ja*	○ nein*	
		* Erläuterung siehe Begründung	
Begründung:	Mit der Umsetzung von Maßnahmen aus dem zukünftigen Radverkehrskonzept soll die Verkehrsmittelwahl zugunsten des Fahrrads beeinflusst werden.		

Sachdarstellung:
Mit Schreiben vom 08.06.2020 sind sechs Ingenieurbüros zur Angebotsabgabe zur Erstellung eines Radverkehrskonzepts aufgefordert worden. Hierbei haben alle angefragten Büros fristgerecht (zum 01.07.2020) ein Angebot an die Vergabestelle der Stadt Voerde (Niederrhein) gesendet. Dementsprechend sind alle eingegangenen Angebote auf Grundlage der Zuschlagskriterien der Bewertungsmatrix hinsichtlich Ihrer Eignung geprüft worden.

Das erste Kriterium mit der höchsten Gewichtung bildete der Angebotspreis (40%). Die volle Punktzahl hat das Honorar mit dem niedrigsten Preis in Relation zur angebotenen Leistung erhalten. Alle weiteren Angebote erhielten einen Punktabzug im Verhältnis zum niedrigsten Honorar.

Erfahrungswerte im Hinblick auf Radverkehrskonzepte sind mit 30% der maximal zu erreichenden Punktzahl bewertet worden. Ingenieurbüros mit einer Vielzahl vorhandener Referenzen, vor allem in Kommunen mit ähnlichen raumstrukturellen Gegebenheiten, erhielten gute Benotungen.

Das dritte und letzte Kriterium bildete die Darstellung eines optionalen Leistungsumfangs sowie die Auftragsanalyse (30%). Eine detaillierte Auseinandersetzung mit den Inhalten des Leistungsverzeichnisses sowie Ausführungen zu alternativen und zielführenderen Leistungsansätzen sind mit der höchsten Punktzahl bewertet worden.

Im Ergebnis hat das Büro stadtVerkehr Planungsgesellschaft mbH & Co. KG aus Hilden mit 83 von 100 möglichen Punkten die Höchstpunktzahl aller Bieter erhalten und ist somit mit der Erstellung des Radverkehrskonzepts für die Stadt Voerde (Niederrhein) beauftragt worden.

In der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 25.08.2020 erfolgt eine Vorstellung des Büros stadtVerkehr sowie eine kurze Skizzierung der Inhalte, Vorgehensweise und des zeitlichen Ablaufs der Konzepterstellung.

Durch die Erarbeitung des Radverkehrskonzepts sollen auch folgende Anträge Berücksichtigung finden.

- **Rönsken-Radweg**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 24.04.2019
- **Fahrradstraßen für Voerde**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 02.03.2019
- **Ausbau der Radinfrastruktur**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 05.02.2019
- **Rad- und Wanderweg am Kanal**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 12.09.2018
- **Ausbau des Radweges Boltraystraße**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 12.09.2018
- **Errichtung einer durchgehenden Fahrradstraße**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 19.06.2018
- **Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in Voerde**
  - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 22.09.2017
- **Regionales Radwegenetz**
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.2019
- **Einrichtung von Fahrradstraßen**
  - Antrag der SPD-Fraktion vom 17.06.2017
- **Park- und Abstellkonzept für Zweiräder im Voerder Stadtgebiet**
  - Antrag der WGV-Fraktion vom 21.03.2019

Haarmann